

Protokoll des ai-Treffens vom 15.04.2024

Anwesend: Gabi, Susanne, Sigrid, Monika, Margret, Willi, Rolo, Peter, Bettina

Moderation: Peter

Protokoll: Bettina

1. Kurzes Impulsreferat zum Fall des Monats (ESwatini / vormals Swasiland)
durch Margret

2. Rückblick Menschenrechtsfilmreihe

„Everyday Rebellion“ und damit letzter Film unserer Filmreihe war trotz zahlreicher zeitgleicher „Konkurrenzveranstaltungen“ im Ort recht gut besucht. Insgesamt wurden die Auswahl der Filme und die Etablierung der Filmreihe als sehr positiv bewertet. Großer Dank an Lina Winkler vom Diessener Kino für die fantastische Zusammenarbeit!
Ab Oktober Beginn der neuen Reihe. Es sollen wegen des Wiedererkennungswerts die gleichen Plakate verwendet werden. Auch die crossmediale Werbung (Zeitungen, Facebook....) hat sich bewährt. Wer Filme hat oder kennt, die er für geeignet hält, bitte Mitteilung an Peter oder Rolo geben. Die neue Filmreihe wird dann in Kooperation mit Lina Winkler gemeinsam zusammengestellt.

Hinweis: Am 22.04. läuft im Augustinum der Menschenrechtsfilm „Wir sind jetzt hier“ im Beisein des Regisseurs und der Regisseurin.

3. Töpfermarkt

Grundsätzliche Zustimmung der Verantwortlichen in Bezug auf die Verwendung des Textes von Bodo Wartke. Ein Din A 4 Bogen mit Bild und Infos zum Liedermacher bekommen wir von dort. Ob wir auch das Lied am Stand abspielen dürfen, wird noch mitgeteilt.
Das Aufhängen der großen Textfahnen ist im Procedere recht aufwändig. Rolo und Peter haben sich mit den technischen Fragen vor Ort befasst und besorgen das notwendige Material. Die benötigten langen Leitern bringen **Peter und Rolo** mit. Versicherungsschutz besteht durch Amnesty, wo die Aktion durch **Rolo** angemeldet wird.

Das Anbringen der Bilder am Geländer zum Mühlbach erfolgt durch Holzwäscheklammern (500er-Packung besorgt **Peter**). Er nimmt auch noch Schnüre mit, falls der Platz nicht ausreicht.

Rolo erstellt Layout für die Blätter, die beschrieben werden sollen. Es kommt kein Logo von Amnesty auf das Blatt. Menschenverachtende, gewalttätige und/oder beleidigende Inhalte, die nicht auf der Grundlage der Menschenrechte und Menschenwürde stehen oder sogar Straftatsbestandteile sind, werden nicht aufgehängt. Ob ein Blatt aufgehängt wird oder nicht, entscheidet die jeweilige Standbesetzung.

Gabi hat großen Sonnenschirm. allerdings ohne Ständer. Sie teilt Peter und Bettina mit, welchen Durchmesser dieser benötigt, vielleicht haben sie einen geeigneten Ständer.

Sonnenhüte bringt ggf. jeder für sich mit als Sonnenschutz.

Die Aktion soll wegen der dafür entstandenen Unkosten auch bei Regen stattfinden. Ein Ausweichtermin konnte nicht gefunden werden.

Rolo besorgt 3 Biertische und 4-5 Bänke über die evangelische Gemeinde. Diese werden am Abend vorher von **Rolo und Peter** dort abgeholt.

Gabi könnte notfalls auch noch eine Biertischgarnitur zur Verfügung stellen.

Sammelbüchsen bringt **Peter** mit

Erstes Marktteam 09:00 Uhr - 14:00 Uhr: Rolo, Peter, Bettina und ???

Nachmittags 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Gabi, Willi, Margret, evtl. Monika und ???

Bitte an diejenigen, die beim heutigen Treffen nicht dabei waren:

Überlegt, ob und wann ihr mitmachen könnt am Markt und meldet euch bei Rolo

4. Briefe gegen das Vergessen

Leider können die Briefe seit einiger Zeit erst recht spät durch Margret ausgelegt werden. Gründe hierfür liegen u.a. darin, dass sie seit einiger Zeit erst Anfang jeden Monats von Amnesty verschickt werden. Die Möglichkeit zur Abstimmung über den Fall des Monats soll deshalb, um Zeit zu sparen, zukünftig verkürzt werden und nur noch zwei Tage betragen. **Rolo** informiert darüber die AI-Mitglieder.

Sollte Margret Unterstützung beim Auslegen benötigen, hat sich **Gabi** angeboten, sie zu unterstützen.

- Besonders viele Briefe werden im La Gondola in Wengen unterschrieben.
- Im neuen Thai- Laden in der Prinz-Ludwig-Straße sind es aktuell sehr wenige.
- In der Sparkasse besteht grundsätzliche Bereitschaft, dort Briefe auszulegen. Allerdings sollen die Fälle vorher vorgelegt werden. **Peter** macht dies beim ersten Mal.
- **Peter** fragt in der Post nach, ob dort wieder Briefe ausgelegt werden können.
- Die Tourist-Info entscheidet sich bis zum 22.04., ob wir dort auslegen dürfen

5. Neuer Raum für Gruppentreffen

In der Freien Kunstanstalt gibt es einen Montags verfügbaren ruhigen Raum, den wir gegen 10€ pro Sitzung nutzen können. Das Geld wird von jedem Anwesenden anteilig bar und sofort bezahlt. Mindestens ein Mitglied der Gruppe muss Mitglied der Freien Kunstanstalt sein. Diese Bedingung erfüllen wir.

Wir probieren die Lokalität am 10.06. aus.

7. Abschied

Nach langjähriger aktiver engagierter Mitarbeit verabschiedet sich Sigrid Beck aus der Gruppe. Herzlich danke, liebe Sigrid, und alles Gute für die Zukunft!

Bitte beachten: Neuer Treffpunkt !!!!

Nächster Termin:

Montag, 10.06, 19:30 Uhr

in der Freien Kunstanstalt
in der Johannisstraße 33

Nächstes Impulsreferat zum Fall des Monats: Peter